



Wohnstadion GISA, Zürich

An zentralster Lage bei der Tram- und Bushaltestelle Messe / Hallenstadion in Zürich-Oerlikon hat die Wohnbaugenossenschaft GISA die Wohnüberbauung mit 90 Mietwohnungen realisiert.

Der Mittelpunkt der Blockrandüberbauung Wohnstadion GISA stellt der grosszügige und eindrucksvolle Innenhof dar, wo Ruhe gefunden, Kontakte aufgebaut und Freundschaften gepflegt werden können. Die Siedlung ist absolut verkehrsfrei und die Autos können in einer zentralen Tiefgarage abgestellt werden.

Der vielfältige und attraktive Wohnungsmix reicht von 2 1/2 bis 6 1/2-Zimmerwohnungen. Ein Doppelkindergarten, ein Tageshort, Ateliers und Gemeinschaftsräume ergänzen das Raumangebot der Wohnüberbauung.

AM BAU BETEILIGT

Bauherr: GISA Baugenossenschaft, Zürich

Architekt: Spiro + Gantenbein Architekten ETH/SIA AG, Zürich

Generalunternehmer: Halter GU AG, Zürich

UNSERE LEISTUNGEN

Projekt und örtliche Bauleitung der gesamten Erdbauarbeiten inkl. Leitung der Altlastensanierung im Rahmen der Aushubarbeiten.

Ausführungsplanung Tragstruktur.

AUSFÜHRUNG

Aushub / Altlastensanierung: 2001 – 2002

Rohbauarbeiten: 2002

Ausbauarbeiten: 2003

